

aktuell lenggenfeld

Das Informationsblatt der Volkspartei Lenggenfeld



AUSGABE 23 - April 2021

volkspartei
lenggenfeld

Eine Ringlotte für den Klimaschutz Unser Dorfprojekt geht weiter

Das Projekt der VP-Lenggenfeld zur Erhaltung einer lebenswerten Umwelt für unsere Kinder geht in die nächste Runde. Der dritte Klimaschutzbaum steht auf dem Grundstück von Philip Zeiler in der Nähe des Beachvolleyballplatzes.



Lukas Weixelbaum, Jürgen Meier und Marion Völkl pflanzten einen weiteren Obstbaum für unsere Kinder. Schauen Sie vorbei und legen Sie einen bunten Stein dazu.



Am 9. Mai ist Muttertag

Herzlichen Dank an alle Mütter für Ihre Liebe und Zuwendung. Wir wünschen ihnen alles Glück der Welt.

Wir für unsere Gemeinde

Erlös aus Oadeana Benefizlauf als Unterstützung für Lenggenfelder Vereine übergeben.

Seite 2

Bedarfsgerechtes Wohnen

Seniorengerechte Wohneinheiten und Starterwohnungen fehlen in Lenggenfeld.

Seite 3

Neuer Dorfplatz

Bürgerbeteiligungsprojekt steht kurz vor Fertigstellung.

Seite 4

Aus für LEADER

Ausstieg aus Verein LEADER-Kamptal konnte nicht verhindert werden.

Seite 4

Schulgarten wird erneuert

Die Volksschule erhält völlig neuen Garten - Baubeginn im Juli.

Seite 5

Lenggenfeld hat einen neuen Weinreferenten

Seite 6

Wir in unserer Gemeinde

Berichte unserer Teilorganisationen

Seite 7 und 8



FÜR UNSER
LENGGENFELD



**Die Basis ehrenamtlicher und politischer Arbeit:
Wertschätzung und Vertrauen**

Ich möchte an dieser Stelle eine Lanze brechen für Menschen, die ehrenamtlich in ihrer Freizeit oder nebenberuflich für einen Verein, eine gemeinnützige Organisation oder im Gemeinderat arbeiten. Viele tun das mit enormem Engagement und großem Herz. Dafür gebührt ihnen Respekt, Anerkennung und großer Dank! Dennoch gibt es Menschen, die nichts anderes zu tun haben als angesehene und engagierte Mitbürger zu verfolgen und in lokalen oder eigenen Medien vorzuführen, wie jüngst unseren Feuerwehrkommandanten mit seinem Motorboot. Dafür habe ich kein Verständnis.

Was soll damit bewirkt werden?

Dass sich engagierte Menschen aus ihren gemeinnützigen Tätigkeitsbereichen zurückziehen? Dass sich Vereine und Organisationen auflösen und unsere Jungen keine Perspektiven mehr haben? Dass Lengenfeld zur Lachnummer im Bezirk wird?

Das dürfen wir nicht zulassen!

Gerade in schwierigen Zeiten hat es sich gezeigt, dass Zusammenhalt und vertrauensvolles Miteinander die Grundlagen für engagiertes Handeln und damit für Innovation und Aufschwung sind.

Vertrauen Sie Ihren politischen Vertretern und unterstützen Sie die Verantwortlichen in unseren Vereinen und Organisationen. Ich tue das auch und stelle mich aus gegebenem Anlass voll hinter FF-Kommandant M. Hoffmann. Menschen wie ihn bräuchten wir mehr!

Jürgen Meier
Gemeindeparteiobmann

Schlichtes Holzkreuz für Sitzungszimmer

Christliches Symbol soll wieder einen Platz im Gemeindeamt bekommen.

In der letzten Gemeinderatssitzung überreichte Gemeinderat Christoph Konicek im Namen der VP-Lengenfeld dem Bürgermeister dieses Kreuz mit der Bitte, es im Sitzungszimmer des neuen Rathauses anzubringen.

„Das Kruzifix, das in früheren Zeiten im Sitzungszimmer des alten Rathauses angebracht war, ist seit einigen Jahren nicht mehr auffindbar“, erklärte der Herr Bürgermeister, zeigte sich über das Geschenk und dessen schlichte Ausführung erfreut und versprach, es im neuen Sitzungszimmer anbringen zu lassen.



Vereinsunterstützung zur Fortführung erfolgreicher Jugendarbeit

Insgesamt eintausend Euro und damit den gesamten Erlös aus dem OADEANA-Benefizlauf stellt die VP-Lengenfeld heuer wieder den engagierten Jugend-Sektionen der Lengenfelder Vereine zur Verfügung.

Freiwillige Feuerwehr, Trachtenkapelle, Fussball- und Tennisverein sind wesentliche Pfeiler unserer Ortsgemeinschaft. Sie brauchen jetzt mehr Unterstützung denn je. Fast ein ganzes Jahr war in keinem Verein ein geregelter Betrieb möglich. Weder Trainings noch Meisterschaften, Proben oder Auftritte noch Ausbildungseinheiten konnten in gewohnter Form durchgeführt werden.

Auch nahezu alle Vereinsfeste mussten ausfallen. Zwar scheint das Schlimmste überwunden, aber alle kämpfen mit enormen finanziellen Einbußen und für die heurige Saison sieht es nicht viel besser aus.

Unser Beitrag kann die Löcher nicht stopfen, vielleicht aber Ansporn sein, weiterzumachen.

Danke und haltet durch!



VP-Obmann Jürgen Meier, selber aktives Mitglied des Tennisvereins übergibt die VP-Spende an TCL-Obmann Franz Scheutz den erfolgreichen Jugendtrainer Markus Riedl und den sportlichen Leiter Andreas Moser.



VP-Obmann Stv. Christian Eilenberger bei der Übergabe der Spende mit USCL-Obmann Bernd Gwiß, Jugendtrainer Josef Riss und Franz Ettenauer.

Wir wünschen Euch eine erfolgreiche Saison!

Viel zu tun Herr Bürgermeister!

Unsere Fragen zur Umsetzung der Forderungen der Bürger blieben bisher unbeantwortet. Wird wieder im Alleingang geplant und entschieden oder fehlen die Ideen?

Zeugen der letzten Gemeinderatssitzung könnten den Eindruck gewinnen, die VP-Lengenfeld habe die alleinige Verantwortung für die Durchführung aller Arbeiten, die in Lengenfeld anfallen. Herr Bürgermeister: „Wo sind Ihre Pläne für die nächsten Jahre?“ Sich nach Vorne stellen, die anderen arbeiten lassen und darüber hinaus noch ihre Arbeit kritisieren, kann nicht im Sinne einer konstruktiven Zusammenarbeit sein. Ja, die Gemeindeverschuldung ist hoch wie nie und ja, die Corona-Krise verlangt uns Vieles ab, dennoch oder gerade deshalb dürfen wir wichtige Zukunftsprojekte nicht vergessen:

Wie gestaltet sich die Zukunft der Senioren?

Fast ein Viertel der Lengenfelder Bewohner sind über 65, also nicht mehr im erwerbsfähigen Alter. Wie sieht die Zukunft unserer Senioren aus? Können sie alle im Kreis der Großfamilie einen altersgemäßen Lebensabschnitt verbringen? Was machen jene, die nicht in eine solche Familie eingebettet sind? Wollen bzw. können sie in Lengenfeld ihren Lebensabend genießen? Welche Alternativen gibt es für sie in unserem Ort?

Fragen über Fragen, die eine Gemeinde-führung beantworten muss. Prognosen der zukünftigen Altersstruktur der Bevölkerung zeigen, dass die über 65 jährigen in 20 Jahren noch weiter, nämlich auf ein Drittel der Lengenfelder Bevölkerung anwachsen werden. Diese Tatsache stellt große Herausforderungen an unsere Gemeinde.

Fazit:

Es ist an der Zeit sich diesen Herausforderungen zu stellen und gemeinsam Lösungen zu finden. Wir wollen nicht, dass die Zukunft von Lengenfeld durch Zufall gestaltet wird. Für das Team der VP Lengenfeld ist die Mitarbeit sowie die Mitbestimmung unserer Bürger zur Verwirklichung unserer Zukunftsaussichten ein großes Anliegen.

Was wurde aus der Idee „Junges Wohnen“?

Im Mai 2016 artikuliert unsere Jugend im Zuge einer von der VP Lengenfeld durchgeführten Veranstaltung ihre Vorstellungen zum Thema „Junges Wohnen in Lengenfeld“. Wohnraumgestaltung, Lage, Ausstattung, Wohngefühl, Größe und Preis wurden mit den Betroffenen diskutiert und festgehalten. Was ist daraus geworden?

In den letzten Jahren wurden in Lengenfeld etwa 50 Wohnmöglichkeiten in Form von Wohnungen, Reihenhäusern und Baugründen bereitgestellt. 13 davon haben Lengenfelder Familien oder Einzelne angenommen. Das Durchschnittsalter dieser Lengenfelder beträgt 33 Jahre. Daraus ergibt sich, dass die Idee vom „Jungen Wohnen“, die sich an Personen unter 30 richtet, noch nicht umgesetzt wurde.

Kaum zu glauben, aber wahr!

Begräbniskosten sollen steigen

Die Ankündigung des Bürgermeisters, in naher Zukunft die Begräbniskosten anheben zu wollen, weil beim Grabaushub nicht mehr kostendeckend gearbeitet werden kann, ist nur dann logisch, wenn man die Hintergründe nicht kennt.

Trotz Personalaufstockungen und zahlreicher Auslagerungen an externe Dienstleister, werden seit Kurzem auch unsere Gräber von einer Firma ausgehoben. Die dafür anfallenden Kosten sind fast 3x so hoch wie in Dross, die das durch eigene Mitarbeiter bewerkstelligen. Jetzt sollen die Mehrkosten auf die Hinterbliebenen abgewälzt werden. Da spielen wir nicht mit!

Sandkiste im Kindergarten sorgt für Diskussionen

Aufgebrachte Eltern und Elternvertreter fordern die Sanierung des mittlerweile steinharten Sandspielbereichs im Kindergarten. Der Bürgermeister zeigte sich über diesen Wunsch verwundert, da seitens der Kindergartenleitung über diesen Mangel noch keine Meldung an ihn erfolgte.

Mit dieser Aussage wurde fälschlicherweise der Eindruck erweckt, dass die Instandhaltung der Sandkiste erst auf Zureuf der Kindergartenleitung erfolgen kann. Richtig dagegen ist, dass der Sand aus aus Gründen der Hygiene oder aus Sicherheitsgründen mindestens 1x jährlich zu reinigen oder austauschen ist. Worauf warten wir?



Ihre Ideen sind gefragt!

Erste Perspektivengruppen

zur themenbezogenen Einbindung der Bevölkerung wurden gestartet.

„Bürgerbeteiligung
+ Bürgerservice“

„Perspektiven für die Wirtschaft in Lengenfeld“

Wir freuen uns über das große Interesse an diesen für alle offenen Diskussions- und Planungsrunden. Sie sind noch nicht dabei? Dann melden Sie sich bitte bei den Initiatoren:

Sonja Ettenauer & Martin Eilenberger
Christoph Konicek & Wolfgang Ettenauer



Aus für LEADER: Zukunftschance nicht erkannt

Der Verein LEADER-Region Kamtal verwaltet EU-Fördermittel für die Region in der Höhe von 2,5 Millionen Euro. Gefördert werden innovative Projekte, die u.a. den Wirtschaftsstandort und die Nahversorgung stärken oder den Tourismus und das Freizeiterleben ausbauen.

Die Corona-Krise ist auch eine Wirtschaftskrise. Es würde Sinn machen alle Möglichkeiten zur Förderung unserer regionalen Betriebe auszuschöpfen und innovative Projekte auf Schiene zu bringen. Leider haben SPÖ und Bürgerliste gemeinsam für den Ausstieg aus dem LEADER-Verein gestimmt.

Das ist insofern bitter, weil es bereits Ideen für ein Genussplatzl und weitere familienfreundliche Tourismusangebote für Lengenfeld gibt. Lengenfeld ist eine Weinbau- und Tourismusgemeinde. Die Mehrzahl unserer Betriebe ist auf Gäste aus dem In- und Ausland angewiesen. Jede Aktion zur Stärkung unserer Betriebe wäre auch eine für unsere Gemeinde gewesen.

Ich bin überzeugt: Wir müssen gemeinsam darum bemüht sein, aus dieser umfassenden Krise so gut wie möglich wieder rauszukommen. Wir haben innovativen Unternehmergeist in unserer Gemeinde. Aus Fördertöpfen auszusteigen ist für mich der falsche Weg. Ich bemühe mich weiter darum, dass wir trotz des Widerstands in der Gemeindestube neue Projekte nach Lengenfeld holen und bestmögliche Förderungen dafür abholen.

Andreas Schuster

Geschäftsführender Gemeinderat

Dorfplatz Lengenfeld: Gemeinschaftsprojekt kurz vor Fertigstellung

Planungsteam Gschwantner-Kerzan-Landarch bringt Bürgerwünsche und Gemeindevorgaben unter einen Hut.

Die Idee, den neuen Dorfplatz unter das Motto „**Wein und Weinentstehung**“ zu stellen, entstand in dem 2018 von der VP-Lengenfeld initiierten Workshop „Zentrum erleben - Wir gestalten unseren Dorfplatz gemeinsam“ und wurde von Architekt Franz Gschwantner, Landschaftsplaner Jürgen Meier und Thomas Kerzan in ein multifunktionales und leistbares Gestaltungskonzept gebracht.

Eine Weingartenzeile, ein Pressbaum und die Treppengestaltung im Zufahrtsbereich, sowie die ökologische Oberflächengestaltung und die naturnahe Bepflanzung der Grünflächen nehmen direkten Bezug auf das Thema. Um die Funktionalität zu gewährleisten, wurden Strom- und Wasserversorgungsstellen und eine attraktive Beleuchtung

installiert. An eine überdachte Fahrradabstellanlage und eine Stromtankstelle wurde genauso gedacht wie an eine Notbeleuchtung und die Einspeisung einer Notstromversorgung. Natürlich wird auch die barrierefreie Erschließung des Platzes, sowie des Gemeindeamtes samt Arztpraxis und Wohngebäude umgesetzt.

Der enge vorgegebene finanzielle Rahmen machte manche Vereinfachungen und auch den Verzicht auf ein mehrfach gewünschtes Wasserelement erforderlich. Das ist bedauerlich, kann aber durch vorausschauende Planung später nachgerüstet werden. Das Ergebnis wird sich sehen lassen können.

Geplante Fertigstellung: Mai 2021



Das Planungsteam v.r.n.l.: Mag. arch. Franz Gschwantner, Ing. Thomas Kerzan, DI Jürgen Meier mit Gemeindearbeiter und GR Reinhard Steinmaßl

Aus für LEADER: Gemeinderat beschließt Ausstieg aus EU-Projekt

Da heuer eine neue Förderperiode des Vereins LEADER-Region Kamtal beginnt, wurde im Gemeinderat über die Weiterführung der Mitgliedschaft debattiert und abgestimmt. Mit der Begründung dass in der abgelaufenen Förderperiode seitens der Gemeinde nur ein einziges Förderprojekt eingereicht wurde und mit den dafür zugesagten

Fördermitteln die eingezahlten Mitgliedsbeiträge nur knapp übertroffen wurden, stimmten SPÖ und BL gegen eine Verlängerung der Mitgliedschaft. Das stößt auch bei den Nachbargemeinden und bei LEADER selbst auf Unverständnis. Dort sieht man mögliche zukünftige gemeindeüberschreitende Projekte in Gefahr.

Volksschule: Neuer Garten entsteht

Unter der Leitung von GGR Jürgen Meier entsteht ein neuer attraktiver Schulgarten. Nach der Einreichung der Förderunterlagen steht das Projekt Schulfreiraum kurz vor der Umsetzung. Kosten für die Gemeinde: Keine!

Mit Unterstützung des Landes NÖ wird auf Basis der Förderinitiative zur „Gestaltung von Spielplätzen und Schulhöfen“ des NÖ Familienlandes der Schulgarten unserer Volksschule neu gestaltet.

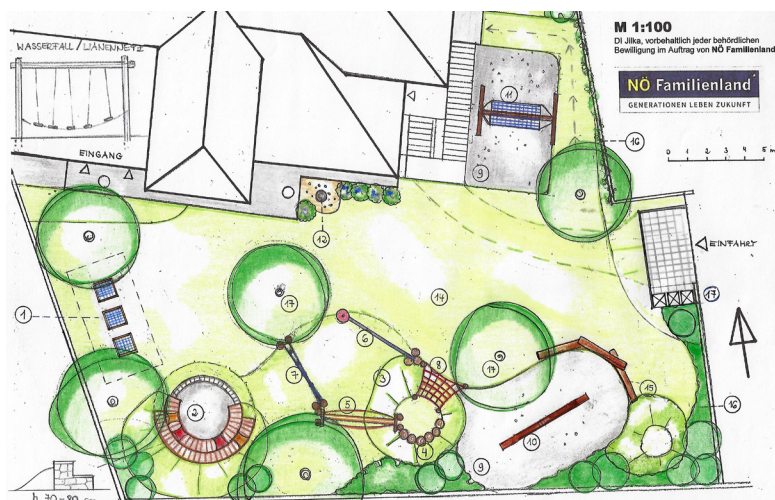
Der Projektstart für dieses wichtige und notwendige Projekt erfolgte im September 2020 und GGR Jürgen Meier wurde mit der Projektleitung betraut. Ihm zur Seite steht ein Team bestehend aus der VS-Direktorin Regina Zaindl-Steiner, Elternvertreter Martin Eilenberger und GGR Barbara Hauswirth.

Was mit einem Workshop zur Erarbeitung von Ideen und Vorgaben sowie einer Befragung der Schulkinder begann, steht nach einer kurzen Planungsphase und der Einreichung bei den Förderstellen nun kurz vor der Umsetzung.

Die Kosten für das ehrgeizige Projekt belaufen sich auf rund 40.000 Euro. Dafür wurden sowohl über das KIP 2020 (Kommunales Investitionsprogramm) als auch beim NÖ Familienland um jeweils 50% Förderung angesucht. Aus dem KIP liegt die Förderzusage bereits vor, die Zusage vom NÖ-Familienland gibt es bisher zwar mündlich, steht aber schriftlich bis zum Redaktionsschluss noch aus.

„Wir können davon ausgehen, dass bei diesem Projekt außer ein paar Eigenleistungen durch Gemeindearbeiter keine weiteren Kosten für die Gemeinde entstehen“, freut sich Projektleiter Jürgen Meier und bedankt sich bei seinem Projektteam für die gute Zusammenarbeit.

Baubeginn: Juli 2021
Fertigstellung: Vor Schulbeginn



In ihrer Planung setzte DI Lieselotte Jilka die Ergebnisse des Gestaltungsprozesses im Sinne der Auftraggeber und Nutzer um.

- 1 Boden-trampoline
- 2 Sitzarena
- 3 Spielhügel
- 4 Holzpalisaden
- 5 Doppelseilbrücke
- 6 Slackline
- 7 Seilkletterelement
- 8 Liegenetz
- 9 Fallschutz
- 10 Boulderwand
- 11 Hängematte
- 12 Trinkbrunnen
- 13 überdachte Liege
- 14 Spielwiese
- 15 Baumstämme
- 16 Naschhecke
- 17 Müllplatz



... aus dem Ausschuss Landwirtschaft

Baumkataster:

Pflegemaßnahmen festgelegt und beauftragt!

Böschungspflege:

Häcksler gemeinsam mit Gemeindearbeitern und Ausschussmitgliedern ausgewählt und Ankauf beauftragt!

Güterwegesanierung:

Vorbesprechung mit Agrarbezirksbehörde positiv, Förderansuchen wurde für Sanierungen im Ausmaß von 10.000.- Euro gestellt.

Bachsanie rung:

Bei Begehung mit Vertretern der zuständigen Wasserrechtsbehörde WA3 wurde erheblicher Sanierungsbedarf festgestellt. Heuer wird der Teilbereich von der Lagerhausbrücke bis zur Liegenschaft Kienbacher in Angriff genommen. Investitionssumme: 30.000.- Euro

Mit voller Kraft für Leng enfeld. Während andere ihre Zeit mit Streitigkeiten verschwenden, blicken wir nach vorne. Es gibt viel zu tun!

Wolfgang Ettenauer

Geschäftsführender Gemeinderat

Dringende notwendige Neugestaltung des Gartens im Kindergarten: Zeit zum Handeln - wir packen es an!

Durch den Kindergartenzubau wurde der Garten unserer Kleinsten um fast ein Drittel verkleinert und viele geliebte Gestaltungselemente wie Höhle, Rutsche, Weidenhaus und fast die gesamte Bepflanzung fielen den Umbauten zum Opfer. Auch wenn flächenmäßig die asphaltierte Zufahrt zum Kriegerdankmal jetzt Teil des Gartens ist, ist das kein

gleichwertiger Ersatz. Als Elternvertreterin berichtete GR Sabrina Sax im Gemeinderat über diesen Misstand und bot gemeinsam mit GGR Jürgen Meier ihre Mithilfe bei der Erarbeitung eines Neugestaltungskonzeptes an. Dem Ersuchen des Bürgermeisters sich dieser Sache anzunehmen, kommen wir gerne nach.

www.holzbau-gruebl.at

**HOLZBAU
ZIMMEREI**

GRÜBL

3552 Leng enfeld, Gewerbe park
info@holzbau-gruebl.at
Tel.: 0664 / 501 2 503

Neue Sammelinseln für Gemeinde



Im gesamten Ortsgebiet von Lengenfeld gibt es 20 Sammelinseln für Weiß- und Buntglas sowie Metallverpackungen.

Nach einer Begehung mit dem Gemeindeverband Krems sollen einige Entsorgungsstationen ausgebaut und verschönert, andere dafür eventuell verlegt oder zusammengelegt werden.

Da die Containerstation in der Blauensteinerstraße ständig überfüllt war, musste schnell eine Lösung her. Vorerst haben wir zusätzliche 240 l Behälter aufgestellt. Umweltgemeinderätin Sabrina Sax und GGR Andreas Schuster werden gemeinsam mit den Beratern des Gemeindeverbandes Krems weitere Lösungen erarbeiten.

Umwelt, Tourismus & Sport

Sauberkeit der Ortsstraßen ist wichtig für ein schönes Ortsbild

GGR Andreas Schuster hat in der letzten Gemeinderatsitzung eine maschinelle Straßenkehrung angeregt. Die Arbeiten sollen nach Auftragsvergabe demnächst durchgeführt werden.



Neugestaltung der Blumenrabatte

Die Rabatte bei der Ortseinfahrt aus Richtung Langenlois werden neu gestaltet. Dazu hat der Gemeindevorstand einen Kostenrahmen festgelegt und eine Neugestaltung beschlossen.

Wandern, Golf & Picknick

Im Winter wurden alle Wanderwege begangen. Die Beschilderung und der Zustand der Wanderstrecken wurden kontrolliert. Ein Teilstück des Themenwanderwegs soll nun saniert werden.

Wandern und Bewegung in der Natur boomen wie nie zuvor. Es sind deutlich mehr Erholungssuchende in der Region unterwegs. Der Golfplatz und der ausgezeichnete Ruf unserer Winzer bringen Gäste aus ganz Österreich in unseren Ort. Auch das Angebot des Heurigen-to-go wird gut angenommen.

Frühjahrsputz

Die VP-Lengenfeld bedankt sich bei allen fleißigen Müllsammlern und beim Verein Aktives Lengenfeld für die Durchführung der Frühjahrsputzaktion, die heuer trotz erschwerter Bedingungen durchgeführt wurde.

DANKE!

Neuer Weinreferent für Lengenfeld

Lucas Blutaumüller übernimmt ab sofort die ehrenamtliche Tätigkeit als Weinreferent unserer Marktgemeinde.

Zu seinen künftigen Aufgaben zählen mehrmals jährliche Hektarertrags-Schätzungen von Rot- und Weißweinsorten, Angaben über auftretende Schäden und Krankheiten, sowie den Witterungsverlauf. Seine Ergebnisse meldet er an die Bundesanstalt Statistik Österreich.

„Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und darauf meinen Beitrag für die Gemeinschaft zu leisten“, versprach er dem für landwirtschaftliche Angelegenheiten zuständigen geschäftsführenden Gemeinderat Wolfgang Ettenauer anlässlich seiner „Amtseinführung“. Das Team der VP Lengenfeld bedankt sich für das Engagement für die Gemeinschaft!



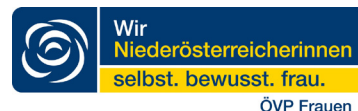
Kleine Freude in der Krise: Senioren- bund brachte Senioren Ostergrüße



Nach der durch Corona bedingten Absage der Weihnachtsfeier startete der Seniorenbund eine Weihnachtsaktion für die Mitglieder. Auch zu Ostern gab es kleine Geschenke. Die Damen des Vorstands backten für die Frauen „Ostereier“ und für die Herren gab es ein Stifterl Wein. Der Vorstand des Seniorenbundes wünschte allen LengelfelderInnen ein frohes Osterfest und „gesund bleiben“.

Fleißige Helfer v.l.n.r.: Christl Eilenberger, Else Hoffmann, Gabriele Ettenauer, Monika und Erich Gruber

Kreativität und Hilfsbereitschaft: Unsere Frauen basteln und schenken



Weihnachtsaktion: Ein selbstgemachtes Flaschenlicht mit einer Weihnachtskarte brachten die Frauen rund 70 alleinstehenden Frauen und Männern über 70 Jahren zu Weihnachten. Damit wurde so manches Gesicht zum Strahlen gebracht. Danke für die Zeit und Liebe, die in diesen kleinen Geschenken stecken.



Osteraktion: Simone Halmschlager hatte die wunderbare Idee, die Kinder zu Ostern auf Osternestsuche durch Lengelfeld zu schicken. Alle Vorbereitungen waren bereits abgeschlossen, da machte ihnen Corona einen Strich durch die Rechnung. Schade - hoffentlich klappt es nächstes Jahr!

WIR SCHAFFEN DAS.

Niederösterreichische Versicherung AG
3500 Krems | Ringstraße 12

Christian Eilenberger
0664/80 109 5036
Alexander Nastl
0664/80 109 5199

www.noever.at



Die Niederösterreichische
Versicherung



THERESA HIRTZBERGER
SPITZ - WACHAU

Individuelle Dirndl aus der Wachau

Marktstraße 5 · 3620 Spitz
www.theresahirtzberger.com

PFLASTARA

Hochwertige Pflasterungen und Baumeisterarbeiten
in Wien und Niederösterreich

PFLASTARA Rauscher GmbH
Feldgasse 44 | 3500 Krems-Gneixendorf
Tel: +43 2732 82288 | Fax: +43 2732 82288-14
office@pflastara.at | www.pflastara.at

Lichtblick in unsicheren Zeiten: VP schenkt Blumen zum Valentinstag

Wie jedes Jahr brachten auch heuer wieder die Gemeinderäte und Mitglieder der VP-Lengenfeld Blumengrüße in alle Lengenfelder Haushalte.



Maibaumaufstellen: Jugend will Tradition trotz Corona fortführen



Auch wenn heuer wieder keine Maibaumfeier stattfinden kann, soll ein Maibaum den Prangerplatz schmücken.

Die Jugend ist in Lengenfeld der Garant für den Erhalt vieler liebgewonener Brauchtümer und möchte heuer die Tradition des Maibaumaufstellens nicht noch einmal ausfallen lassen.

Kurz vor Redaktionsschluss erreichte uns die erfreuliche Nachricht, dass es erlaubt sein wird, unter Einhaltung der Covid

19-Schutzmaßnahmenverordnung einen Baum aufzustellen, allerdings leider ohne Publikum.

„Im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten werden wir einen Maibaum aufstellen“, verspricht JVP-Obmann Sebastian Strohmaier „wenn es uns erlaubt wird einen Großen, sonst halt einen Kleinen.“

Veranstaltungstermine der VP-LENGENFELD:

Der Impffortschritt und die Ausweitung der Testmöglichkeiten stimmen uns zuversichtlich, dass in naher Zukunft wieder Veranstaltungen möglich sein werden!

WIR FREUEN UNS DARAUF!

Muttertagsfeier - Seniorenbund
leider abgesagt!

Fest im Hof

05. Juni ab 17:00 Uhr
06. Juni ab 11:00 Uhr
Musikantenplatzl in der Johannesgasse

Blutspendeaktion - USC Wellen. Spiel Lengenfeld & WIR Frauen

14. Mai 14:30-19:00 Uhr
Festsaal

Maibaumumschneiden - JVP

SA 29. Mai, ab 19:30 Uhr
Prangerplatz

Sonnwendfeier - JVP

SA 19. Juni, ab 19:30 Uhr
Kieslinggrube

Nähere Informationen zu allen Terminen auf der VP-Homepage unter: www.lengenfeld.vpnoe.at

Medien der VP-Lengenfeld:

VP-Lengenfeld aktuell

4x jährlich ausführliche Informationen zu Partei- und Gemeindethemen

Schwarz auf Weiß

Aktuellste Infos aus dem Gemeinderat als Blitzinfo

HOMEPAGE

www.lengenfeld.vpnoe.at

FACEBOOK

www.facebook.com/lengenfeld.oevp

ARCHITEKTUR & FREIRAUMPLANUNG
LANDARCH
DIPL. ING. JÜRGEN MEIER
Landschaftsarchitekt
DIPL. ING. JOHANNES MEIER
ZT-Architekt

T: +43 (0)2719 20045
M: +43 650 583 44 46
E: juergen.meier@landarch.at

www.landarch.at

MEIER & MEIER, PLANUNGSBÜRO FÜR ARCHITEKTUR & FREIRAUMPLANUNG
Auberggasse 5, A-3552 Lengenfeld - Habsburgergasse 6, 3910 Zwettl

Landpension
Gschwantner

Frühstückspension im Freizeitpark Gschwantner
3552 Lengenfeld, Johannesgasse 7c, 02719/87100

Impressum: Medieninhaber und Hersteller: Volkspartei Niederösterreich, 3100 St. Pölten, Ferstlergasse 4

Herausgeber und Redaktion: VP Lengenfeld, GPO DI Jürgen Meier, Aubergg. 5, 3552 Lengenfeld

Fotos: wenn nicht anders bezeichnet VP-Lengenfeld, VPNO; **Hersteller:** Eigendruck; **Herstellungsort:** Lengenfeld;

Anzeigenverwaltung: Christian Eilenberger, Tel.: 0664/801095036, christian.eilenberger@nv.at